

## Neues umweltfreundliches Bindemittel für Zinkstaubfarben

4. April 2017

Mit Dynasytan® SIVO 140 stellt Evonik ein neues organisch-anorganisches Bindemittel für Zinkstaubfarben vor, das besonders umweltverträglich und gleichzeitig leicht zu verarbeiten ist. Hieraus hergestellte Beschichtungen sind wesentlich temperaturbeständiger als solche auf Basis anderer organischer Bindemittel und setzen nahezu keine flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) frei.

**Ansprechpartner Fachpresse**  
**Beate Adams**  
Kommunikation  
Silanes  
Telefon +49 6181 59-13628  
Telefax +49 6181 59-713628  
beate.adams@evonik.com

Dynasytan® SIVO 140 wird in einem Hydrolyse- und Kokondensationsprozess (Sol-Gel-Verfahren) hergestellt. Das wässrige Bindemittel wurde speziell für den Einsatz in Zwei-Komponenten-Zinkstaubfarben entwickelt. Es wird mit dem Zinkstaub als zweiter Komponente formuliert und härtet dann bei Raumtemperatur aus. Zinkstaubfarben sind Mittel der Wahl, wenn es um dauerhaften Korrosionsschutz geht und andere Beschichtungen an ihre Grenzen stoßen.

Die Silane in Dynasytan® SIVO 140 sind vollständig hydrolysiert. Daher kann es problemlos mit Wasser verdünnt werden, ohne dass unerwünschtes Ethanol entsteht. Zudem sind die aktiven Silanolgruppen stabilisiert. Das sorgt für eine optimale Verträglichkeit mit Füllstoffen und Pigmenten. Je nach Anwendungsgebiet können die Formulierungen für dünne oder dicke Trockenschichtdicken angepasst werden.

Die konkrete Verarbeitungszeit hängt von den eingesetzten Füllstoffen und Pigmenten ab. Typische Formulierungen können auch noch nach sieben Stunden auf sandgestrahlten Oberflächen verwendet werden. Während des Trocknens werden die reaktiven Silanolgruppen aktiviert. Beschichtungen sind so schon nach wenigen Minuten trocken und härten innerhalb eines oder weniger Tage vollständig aus. Typische Anwendungsbereiche im schweren Korrosionsschutz sind Strommasten, Industrieanlagen, Brücken und der Außenbereich von Schiffen.

**Evonik Resource Efficiency GmbH**  
Rellinghauser Straße 1-11  
45128 Essen  
Telefon +49 201 177-01  
Telefax +49 201 177-3475  
www.evonik.de

**Aufsichtsrat**  
Dr. Ralph Sven Kaufmann, Vorsitzender

**Geschäftsführung**  
Dr. Claus Rettig, Vorsitzender  
Dr. Johannes Ohmer,  
Simone Hildmann,  
Alexandra Schwarz

Sitz der Gesellschaft ist Essen  
Registergericht  
Amtsgericht Essen  
Handelsregister B 25783  
USt-IdNr. DE 815528487



**Bildunterschrift:**

Mit Dynasylan® SIVO 140 stellt Evonik ein neues organisch-anorganisches Bindemittel für Zinkstaubfarben vor, das besonders umweltverträglich und gleichzeitig leicht zu verarbeiten ist.

**Über Evonik**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Evonik ist mit rund 35.000 Mitarbeitern in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

**Über Evonik Resource Efficiency**

Das Segment Resource Efficiency wird von der Evonik Resource Efficiency GmbH geführt und bietet Hochleistungsmaterialien für umweltfreundliche und energieeffiziente Systemlösungen für den Automobilssektor, die Farben-, Lack-, Klebstoff- und Bauindustrie und viele weitere Branchen an. Das Segment erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2016 mit rund 9.000 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. 4,5 Milliarden €.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.